(19) Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) EP 0 945 390 A3

(12) EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
30.01.2002 Patentblatt 2002/05

(43) Veröffentlichungstag A2:
29.09.1999 Patentblatt 1999/39

(21) Anmeldenummer: **99890080.7**

(22) Anmeldetag: **10.03.1999**

(51) Int Cl.[7]: **B66B 9/187**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC NL PT SE
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(30) Priorität: **25.03.1998 AT 52798**

(71) Anmelder: **Allgemeine Baumaschinen Gesellschaft m.b.H.**
4053 Haid (AT)

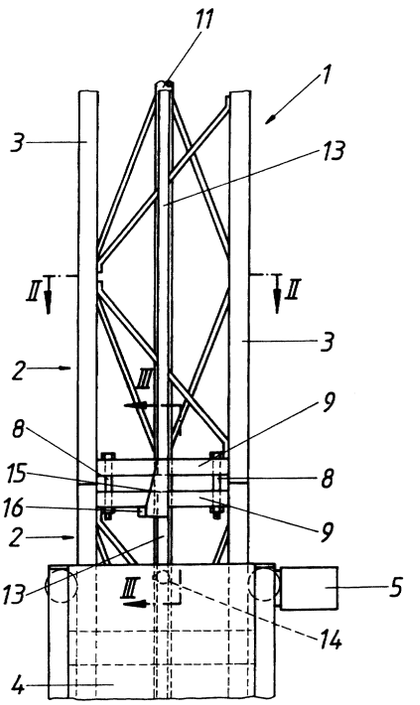
(72) Erfinder: **Voitleitner, Thomas**
4020 Linz (AT)

(74) Vertreter: **Hübscher, Helmut, Dipl.-Ing. et al**
Patentanwälte Hübscher & Hübscher Postfach 380 Spittelwiese 7
4021 Linz (AT)

(54) Mast eines Bauaufzuges

(57) Es wird ein Bauaufzug mit einem dreiseitigen Mast (1) aus einzelnen Maststücken (2), die miteinander über Verbindungsschrauben (9, 10) im Bereich der Ecksteher (3, 11) des Mastes (1) verbindbar sind, und mit einer entlang von zwei Eckstehern (3) verschiebbar geführten, mit einem Fahrantrieb (5) ausgerüsteten Fahrbühne (4) beschrieben, die einen den Fahrantrieb (5) schaltenden Fühler (14) für je ein zwischen zwei Maststücken (2) vorgesehenes Schaltstück (15) aufweist, das ausschließlich durch die Verbindungsschraube (10) der beiden Maststücke (2) im Bereich des der Fahrbühne (4) abgekehrten Eckstehers (11) in einer vom Fühler (14) erfaßbaren Stellung gehalten wird. Um vorteilhafte Konstruktionsbedingungen zu schaffen, wird vorgeschlagen, daß die Maststücke (2) in an sich bekannter Weise fluchtende, im Stoßbereich zwischen den Maststücken (2) mit Abstand voneinander endende Schaltleisten (13) tragen und daß der Abstand zwischen je zwei der im Bereich des Fühlers (14) angeordneten Schaltleisten (13) durch das lose, mit Hilfe der Verbindungsschraube (10) von unten gegen die Schraubenaufnahme (12) des jeweils unteren der beiden Maststücke (2) geklemmte Schaltstück (14) überbrückbar ist.

FIG.1



EP 0 945 390 A3

Europäisches Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 99 89 0080

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
D,A	AT 401 924 B (EBBS & RADINGER MASCHHANDEL) 27. Dezember 1996 (1996-12-27) * Zusammenfassung; Abbildung 3 * ---	1	B66B9/187

RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)

B66B
E04G

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt

Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
DEN HAAG	6. Dezember 2001	Nelis, Y

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE

X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
A : technologischer Hintergrund
O : nichtschriftliche Offenbarung
P : Zwischenliteratur

T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze
E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
D : in der Anmeldung angeführtes Dokument
L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument

& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR. EP 99 89 0080

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

06-12-2001

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
AT 401924 B	27-12-1996	AT 55995 A	15-05-1996
		CH 688234 A5	30-06-1997
		DE 29605687 U1	20-06-1996

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82